Musikwerkstatt Notenlehre

von Birgit Kraft

Im Musikunterricht erhalten die Kinder Einblicke in die traditionelle Notation. Sie lernen, dass es verbindliche Zeichen für verschiedene Tonhöhen sowie die Tondauer gibt. Die Werkstatt ist für die 2.–4. Schulstufe geeignet. Ich habe die Notation auch schon Erstklässlern beigebracht und sie haben es wunderbar verstanden. Diese Lernwerkstatt gibt den Schülern die Möglichkeit, sich auf vielerlei Arten mit der Notation vertraut zu machen: Töne werden (gemeinsam) gehört und benannt, Notenkarten betrachtet und sortiert, Notenquartett und Domino gespielt sowie Noten gezeichnet.

Der Schwerpunkt dieser Lernwerkstatt liegt auf der Übung der graphischen Darstellung von Noten – die Kinder vervollständigen Notenreihen, sortieren Notenkarten nach der Tonleiter usw. Selbstverständlich sollte im Anschluss oder parallel zur Arbeit mit der Lernwerkstatt der praktische Umgang mit Musikstücken und Liedern erfolgen, um den Zusammenhang von (graphischen) Notenwerten und ihrem Klang zu erfahren.

Erläuterungen zu den einzelnen Stationen:

Station 1: Diese Station sollte vom Lehrer durchgeführt werden, damit bei allen Kindern ein gleiches Grundwissen vorhanden ist. Während der Erklärung der einzelnen Töne sollte ein Klavier verwendet werden, um den Kindern die Klangeindrücke zu veranschaulichen.

Wenn die Kinder sehen, welche Taste zu welchem Zeichen gehört und wenn sie hören, wie dieses Zeichen klingt, können sie sich die verschiedenen Punkte und Striche besser merken.

Bei dieser Station sind die Notenkarten im Format A4 zu verwenden. Im Anschluss an die Erklärung kann gleich das Spiel von Station 3 gespielt werden, um zu überprüfen, ob es alle Kinder verstanden haben.

Man kann sich zum Beispiel eine Notenkarte zur Note, die man vorgespielt hat, zeigen lassen.

Station 3: Diese Station kann auch als Wettspiel mit der ganzen Klasse gespielt werden. Vor der Lehrkraft bilden die Kinder zwei Reihen. Der Spielverlauf ist bei den Arbeitsaufträgen beschrieben.

Zusätzlich benötigte Materialien:

Station 1: Klavier oder Keyboard

Station 4: evtl. Stoppuhr

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz der Werkstatt!

